



Entnahme von Bodenproben aus Gartenland

Die Untersuchung von Bodenproben gibt wichtige Informationen über die im Boden vorhandenen Pflanzennährstoffe sowie den Kalkbedarf des Bodens. Um korrekte Befunde zu erhalten, sollten Flächen mit unterschiedlicher Bewirtschaftung wie z.B. Rasen, Gemüsebeete, Obstbäume oder Ziergarten getrennt beprobt werden. Auf Grundlage des Untersuchungsergebnisses kann dann die Düngung gezielt und umweltverträglich für die jeweiligen Pflanzenarten erfolgen.

Zeitpunkt der Probenahme

Proben am besten alle 3-5 Jahre entnehmen. Wählen Sie dazu wenn möglich einen Zeitpunkt im Frühjahr vor der Düngung oder im Herbst nach der Ernte bzw. vor dem Einarbeiten von Kompost, Mist oder Torf.

Beprobung von Rasen

Über die Fläche verteilt werden mit einer kleinen Schaufel, Messer oder anderem geeigneten Gerät 10-20 etwa gleich große Einzelproben aus 0 - 10 cm unterhalb der Grasnarbe entnommen (Einstiche etwa 3 x 3 cm). Die Einzelproben bitte in einem Eimer sammeln, Wurzelmaterial und Pflanzenreste entfernen und vor dem Abfüllen gut durchmischen.

Beprobung Gemüseland, Sträucher, Obstbäume

Die Probenahme erfolgt mit einem Spaten. Man wirft einen Spatenstich aus und sticht eine ca. 3 cm dicke Scheibe der bearbeiteten Tiefe (0 - ca. 30 cm) ab. Auf diese Weise werden 10-20 etwa gleich große Einzelproben gleichmäßig über die Fläche verteilt entnommen, in einem Eimer gesammelt und vor dem Abfüllen gut vermischt.

Probenmenge und Versand

Je beprobtem Standort 300-500g Mischprobe in einen beschrifteten und sauberen Kunststoffbeutel füllen. Den Proben bitte einen ausgefüllten „Auftrag Bodenproben“ beilegen, der auf der Website des LHL unter folgendem Link heruntergeladen werden kann:

<https://lhl.hessen.de/landwirtschaft-umwelt/auftragsformulare-service-kontakt>

Unsere Standardanalyse umfasst die Parameter Phosphor, Kalium, Magnesium sowie den pH-Wert. Auf Wunsch können Spurennährstoffe, Schwermetalle, Humus- und Salzgehalt untersucht werden. Wenn Sie im Formular in der Spalte „Nutzung“ die 4 (=Garten) eintragen, bekommen Sie mit dem Ergebnis eine Düngeempfehlung. Die Proben bitte direkt im Landeslabor abgeben oder postalisch senden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL)
FG IV.5 Erneuerbare Energien, Boden und Sekundärrohstoffe
Am Versuchsfeld 11-13
34128 Kassel

Telefon: +49 561 9888 181
Mail: boden@lhl.hessen.de
Website: www.lhl.hessen.de

Stand Januar 2023

Gez. Judith Treis, Fachgebiet IV.5 Erneuerbare Energien, Boden und Sekundärrohstoffe

